Diabetologikum im Elisabeth-Krankenhaus Essen: Bestnote für Diabeteszentrum

Diabetes mellitus ist eine der häufigsten chronischen Krankheiten. Etwa 8 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter der Erkrankung. Die Typ-2-Variante ist dabei die häufigste Form. Im Elisabeth-Krankenhaus Essen werden Menschen mit Diabetes – Kinder, Jugendliche, Schwangere und Erwachsene – von einem interdisziplinären und multiprofessionellen Team betreut. Eine Besonderheit, denn bundesweit gibt es derzeit nur eine einzige weitere Klinik, die die Kriterien für die Anerkenung als „Diabetologikum“ erfüllt.

Die Klinik für Diabetologie und die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Elisabeth-Krankenhauses Essen wurden nun erneut erfolgreich von der Deutschen Diabetes Gesellschaft als ‚Diabetologikum‘ zertifiziert. „Dieses Zertifikat ist die höchste Zertifizierungsstufe“, freuen sich Dr. Anna Katharina Trocha und Ralph Achim Bierwirth, die beiden Chefärzte der Klinik für Diabetologie, und Dr. Katja Schaaf (vormals Konrad), Leitende Oberärztin und Diabetologin sowie Endokrinologin in der Kinder- und Jugendmedizin, nicht ohne Stolz.

Die Kliniken begleiten die Patienten – ob mit Typ-1 oder Typ-2 Diabetes – von der Diagnose über die Diabetesschulung bis hin zur kompetenten ambulanten Behandlung und psychologischer Begleitung. Das Elisabeth-Krankenhaus Essen hat in der Region mit diesem interdisziplinären und multiprofessionellen Angebot ein Alleinstellungsmerkmal: Eine solche übergreifende Diabetesbehandlung für Kinder, Jugendliche, Schwangere und Erwachsene bietet bundesweit aktuell nur eine weitere Klinik.

Mit der Auszeichnung „Zertifiziertes Diabeteszentrum Diabetologikum DDG mit diabetesspezifischen Qualitätsmanagement“ darf sich das Team der Diabetologie erneut über die Bestnote freuen. Eine verdiente Anerkennung für die interdisziplinäre Zusammenarbeit der Klinik für Diabetologie, der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin sowie der Frauenklinik im Bereich der stationären Behandlung mit den Diabetesschwerpunktpraxen im ambulanten Diabetesschulungsverein, dem Fußnetz Essen, der Zweitmeinungsambulanz für das Diabetische Fußsyndrom am Elisabeth-Krankenhaus, den Pädiatern im Verbund und Gynäkologen im Gestationsdiabetesnetzwerk sowie den Selbsthilfegruppen für Kinder und Erwachsene mit Diabetes.

Jetzt Artikel Online anschauen!